

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1868

342 (13.12.1868) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 342. (Drittes Blatt) Sonntag den 13. Dezember

1868.

Waisenhaus.

3.3. Bei Herannahen des heiligen Christfestes treten auch wir heran mit der Bitte an die verehrliche Einwohnerschaft, an alle unsere Freunde und Gönner und alle bewährten Förderer unserer Anstalt um gütige Unterstützung und Darreichung von Gaben zur Vertheilung unter die uns anvertrauten 43 Kinder.

Es sind zwar der Bitten um Unterstützung viele, aber eben so groß oder noch größer ist die Bedürftigkeit von Vielen und unter diese dürfen wir mit Grund die uns anvertrauten Waisen zählen, bei denen jede, auch die kleinste Gabe wohl angewendet ist und zu deren Empfangnahme die hier verzeichneten Mitglieder des Verwaltungsraths und der Hausvater bereit sind.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1868.

Gaß, Geistl. Rath. Gerhard, Rechnungsrath. Helm, Direktor der Amortisationskasse. Hoffmann, Gemeinderath. Dr. Kusel, Medizinalrath. Kammerer, Rentner. Kern, Finanzrath. Malsch, Oberbürgermeister. Mathis, Kaufmann. Roth, Kirchenrath. Schulz, Buchbinder. von Stöfer, Geheimerath. Turban, Ministerialrath. Dr. Volz, Obermedizinalrath. Willstätter, Rabbiner.

Städtisches Krankenhaus.

Zur Weihnachtsfeier für unsere Kranken bitten wir auch dieses Jahr um gefällige Gaben. Es wollen solche bei den Schwestern im städtischen Krankenhause selbst gefälligst abgegeben werden.

Berein zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder im Großherzogthum.

2.2. Aufruf.

Seit dem Bestehen unseres Vereins werden uns zur Weihnachtszeit von edlen Menschenfreunden für unsere Pflegebefohlenen und Anstalten Liebesgaben gereicht. Auch in diesem Jahre wenden wir uns daher um solche an die bekannte Müthigkeit der Bewohner hiesiger Stadt. Gaben jeder Art, auch die kleinsten, werden dankbarst angenommen.

Ueberhaupt bitten wir bei dieser Gelegenheit um Beiträge für unseren Verein, der nach seiner Gründung und Anlage hauptsächlich auf die Unterstützung jedes Einzelnen und auf diesem Wege der Gesamtheit, deren Interessen er zugleich vertritt, angewiesen ist. Wie diese Unterstützung durch die jährlich bei der Landesbevölkerung veranstalteten Kollekte uns in dankbar anerkennender Weise zufließt, so werden gewiß auch viele der hiesigen Einwohner, die nicht schon Mitglieder unseres Vereins sind, gerne bei dieser Gelegenheit ihre Theilnahme an den guten Zwecken desselben betheiligen.

Wir haben in unseren Anstalten in Durlach und Hüfingen (für Knaben), Konstanz (für Mädchen), bei Familien und in der Lehre nahezu 100 Zöglinge, die ohne solche Fürsorge fast sicherem Verderben preis gegeben wären.

So möge zu einer Zeit, in der Angesichts eines schönen Festes die Herzen der Menschen wohl besonders zum Wohlthun gestimmt sind, dieses in reichlichem Maaße unserem Vereine sich zuwenden!

Die Unterzeichneten sind bereit, die Gaben in Empfang zu nehmen.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1868.

Der Verwaltungsrath.

v. Angelrodt, Generalconsul.
Bohm, Kreisgerichtsrath.
Helm, Amortisationskasse-Direktor.
Dr. Homburger, prakt. Arzt.
Knittel, Hofbuchhändler.
Laubis, Oberschulrath.
Lepique, Finanzrath.
Roth, Kirchenrath.

Rothmann, Domänenassessor.
Schweig, Gemeinderath.
Serger, Archivar.
v. Stockhorn, Geh. Regierungsrath.
Stüber, Kaufmann.
Szuhany, Strafanstalten-Vorstand a. D.
Willstätter, Rabbiner.

Aufforderung.

2.1. Da in der zweiten Hälfte Dezembers die Revision der Großh. Hofbibliothek vorgenommen wird, so werden alle diejenigen, welche Werke entliehen haben, hierdurch aufgefordert, dieselben zurückzugeben.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1868.
Großh. Hofbibliothek.

Bekanntmachung.

3.3. Die Lieferung nachverzeichneter Gegenstände soll für das Jahr 1869 im Soumissionswege vergeben werden:

Schweineschmalz, Lampen-Öl (gereinigtes Raps-Öl), Thran, Unschlittlichter, gelbes Wachs, Seife, Wachholderbeere, Schwämme, Striegel, Kartätschen, Wasserbürsten, Schweis-

bürsten, Hufsalbebürsten, Tränkeimer, Schweisfäbel, Futterwannen, Haberfäbe, Stallbesen, Spießgerten, Dungschaukeln, Streu-gabeln und Kleie.

Die Flüssigkeiten müssen nach Schoppen berechnet sein.

Die desfalligen Soumissionen sind längstens bis Donnerstag den 17. d. M. bei unterzeichneter Stelle einzureichen, woselbst die Eröffnung Vormittags 10 Uhr stattfindet.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1868.

Großh. Landstallmeisteramt.
v. Röder.

Bekanntmachung.

3.3. Nachbeschriebene Gegenstände sollen im Soumissionswege vergeben werden:

6 Klepperfädel,
4 leberne Zugstränge,
12 Sattelgurten,
6 Sprungriemen,
36 Trennzügel,
12 Stalkhalstern,
8 Kappzäume,
12 Hiltzdecken,
6 ganze Spannselle,
100 Aufbestlinge,
18 Strupfen an Aufbestlinge,
12 Hufraumeisen,
50 Halfterketten.

Die Soumissionen sind längstens bis Donnerstag den 17. d. M. bei unterzeichneter Stelle einzureichen, wo Morgens 10 Uhr die Eröffnung stattfindet.

Karlsruhe, den 5. Dezember 1868.

Großh. Landstallmeisteramt.
v. Röder.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Herrenstraße (neue) 46 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden und 1 Speicherkammer sammt den übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.

*3.1. Stephaniensstraße 43 ist eine Wohnung, bestehend in der Bel-étage mit 9 Zimmern, dem untern Stock mit 3 Zimmern, 4 heizbaren Mansarden, Dienerzimmer, Stallung und Garten nebst allem Zugehör, auf April 1869 zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* In der Adlerstraße 40 ist ein vollständiges Bett, 1 Bettlade mit Koff, Haarmatratze, Deckbett, Pfluben und Kissen billig zu verkaufen.

* Herrenstraße 37 ist im 2. Stock links ein möblirtes Mansardenzimmer auf den 1. Januar zu vermieten.

* Innerer Firkel 33 ist im untern Stock, auf die Straße gehend, ein heizbares möblirtes Zimmer billigt an einen soliden Herrn auf 1. Januar zu vermieten.

Wohnungsgeſuch.

* Eine ältere Dame (mit Dienſtmädchen) ſucht auf 23. April eine Wohnung von 3-4 Zimmern neſt Zugehör. Gefällige Anerbieten bittet man abzugeben: Sophienſtraße 43 im untern Stock.

Dienſt-Antrag.

* Es wird ein ſolides Mädchen auf Weihnachten in Dienſt geſucht, welches ſich mit guten Zeugniffen ausweiſen kann: Jähringerſtraße 41.

* Zur Pflege eines einjährigen Kindes wird bis Weihnachten gegen guten Lohn eine zuverlässige Perſon geſucht; gute Zeugniffe werden verlangt. Näheres bei Frau Bellemann, Adlerſtraße 3 im Hinterhauſe.

Es wird ein zuverlässiges Kindermädchen geſucht. Eintritt ſogleich oder auf Weihnachten. Näheres Friedrichsplatz 7 im Laden links.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, ſowie die häuslichen Geſchäfte verrichten kann, wird auf Weihnachten geſucht: Herrenſtraße 35 im zweiten Stock.

* Auf Weihnachten wird ein Mädchen, das ſelbſtändig bürgerlich kochen kann und ſich willig allen häuslichen Arbeiten unterwirft, und eines, das Liebe zu Kindern hat, bügeln kann und das Zimmerreinigen verſteht, geſucht. Zu erfragen: Langeſtraße 110 im Laden oder im dritten Stock.

* Es wird auf Weihnachten ein braves einfaches Mädchen in Dienſt geſucht, welches etwas kochen, gut waschen, ſchön ſpinnen und puzen kann. Zu erfragen: Kronenſtraße 42 im dritten Stock.

Dienſt-Geſuche.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, ſich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, ſucht bis Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen: Kronenſtraße 40.

* Ein anſtändiges Mädchen, welches ſchön nähen und bügeln kann, ſucht in einem Herrſchaftshauſe eine Stelle für Zimmer. Gute Zeugniffe ſehen ihm zur Seite. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein ſolides Mädchen, welches kochen kann und ſich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünſcht eine Stelle bei einer kleinen angeſehenen Familie. Adreſſen ſind im Kontor des Tagblattes ſchriftlich abzugeben.

* Ein Mädchen, welches ſehr bewandert im Kochen iſt, auch das Nähen, Bügeln, überhaupt alle häusliche Geſchäfte ſehr gut verſteht, ſucht auf Weihnachten eine Stelle. Dieſelbe würde auch bei einer angeſehenen Familie als Köchin eine Stelle annehmen. Zu erfragen Hirschſtraße 27 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und puzen kann, auch ſich den übrigen häuslichen Geſchäften willig unterzieht, ſucht auf's Ziel oder ſogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldſtraße 32 a im dritten Stock.

Eine Köchin,

welche beſonders für die Küche einer Reſtauration zu empfehlen iſt, ſucht eine paſſende Dienſtſtelle. Näheres auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Langeſtraße 237, am Mühlbergthor.

Aufwärter-Geſuch.

Ein junger, braver Burſche findet ſogleich eine Stelle: Waldſtraße 16.

*2.1. Zwei Lannenbäume

zu einer Chaiſe wurden im Laufe des Sommers in ein falſches Haus getragen. Der jetzige Eigenthümer wird freundlich erſucht, ſeine Adreſſe Bahnhofſtraße 4 im Hinterhauſe anzugeben.

* Eine Nähmaſchine

iſt billig zu verkaufen: Langeſtraße 41 im zweiten Stock.

Ein noch gut erhaltenes

Schaukelpferd

wird zu kaufen geſucht: Waldhornſtraße 54.

* Für Hühnerzüchter.

Man wünſcht nachſtehend verzeichnete Hühner zu verkaufen oder gegen junge Hennen dieſes jähriger Zucht zu vertauſchen: 1 Banzenauer Hahn; 1 Hahn, Banzenauer- und La Flèche-Kreuzung; 1 ſchwarzer Javahahn; 1 Paar weiße Java; 2 Hähne, 3 Hennen, bunte engliſche Gartenhühner mit Federfüßen. Sämtliche Thiere von dieſes jähriger Zucht. Die Adreſſe des Beſizers iſt im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Verkaufsanzeige.

* Eine Partie Reiſefäcke iſt billig zu verkaufen. Näheres Amalienſtraße 3.

Ein Tafelklavier (7 Octaven) von Kaim und Günther, ſaß neu, iſt in Auftrag zu verkaufen im Pianoforte-Magazin von Ludwig Schweißgut, Akademieſtraße 16.

A. WINTER & SOHN

Friedrichsplatz 6.

Kunst-Artikel in Bronze etc.

Waffen und Platten nach mittelalterlichen Muſtern,

Tiſchchen und Cache-pots, Luxusgegenstände, Nippsachen etc.

Friedrich Gerwig, Conditor,

Ecke der Lamm- und Jähringerſtraße,

Weihnachts-Ausstellung

ergebenſt an und ladet zu deren Beſuch freundlichſt ein.

3.1.

Carl Frey,

vormalſ Große,

empfehlſ ſich im Ausfertigen von Stickereien und dergleichen unter Zuſicherung ſolider und geſchmackvoller Arbeit.

Für Herren!

Das Neueſte in Halsbinden,

franzöſiſches und engliſches Fabrikat,

große Auswahl ſeidener und wollener Cache-nez, engliſche Reiſedecken,

gefütterte Glacé-, Caſtor- und engliſche Tuchhandschuhe

bei Friedrich Wolff & Sohn, Hoſlieferanten.

Haus zu verkaufen.

* Es ist ein angenehmes Wohnhaus mit schönen gewölbten Kellern aus freier Hand sogleich zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ungarische Rohr-Teppiche

zum billigen und schönen Belegen von Zimmern, Läden, Kaminen und Gängen, 8 1/2 Fuß lang und 5 1/2 Fuß breit, sind zu 3 fl. 48 kr. per Stück zu verkaufen: Amalienstraße 37 im untern Stod.

Hauskaufgesuch.

* Ein gut gebautes Haus wird in ruhiger Lage zu kaufen gesucht. Anmeldungen nebst Preisangabe und Bedingungen nimmt K. Fr. Ringwald, Kroneustraße 48 entgegen.

Kaufgesuch.

* Es werden leere Senfässer das Stück um 3 kr. angekauft in der Senffabrik von J. J. Samsreither Wittwe, kleine Herrenstraße 12. Auch ist daselbst noch fortwährend süßer Wein auf zu haben.

Anerbieten.

Soliden Schenkwirthen und Privatisten bin ich in der Lage, für ihren Bedarf an Bier eine hiesige Bezugsquelle zu bezeichnen, die vermöge ihrer Leistungsfähigkeit jeder Konkurrenz zu begegnen im Stande ist. Bei sehr annehmbaren Preisen und Bedingungen wird vorzügliche Waare zugesichert.

W. Werke jun., Geschäftszugent,
18 Herrenstraße.

Einladung und Empfehlung.

3.1. Der Unterzeichnete zeigt ergebenst an, daß im Monat Januar wieder ein

Tanz-Cursus

beginnt.
Carl Zeis, Tanzlehrer,
alte Waldstraße 6, bei Metzger Geyer.

Privat-Bekanntmachungen.

C. S. Krauß,
Theegeschäft
(Mincing Lane)
London.

Unverfälschte Waare, wie sie von China direkt importirt,

neue Ernte

von Kennern als vorzügliche Qualität anerkannt, ist in 1/2 Pfund-Original-Paquets zu haben bei

Louis Dörle, Karlsruhe.

Achte

ital. Gemüse-Maccaroni,
Suppen-Maccaroni,
feinste Suppen-Nudeln und acht ital. Suppentieg empfiehl

C. Däschner,

Großherzoglicher Hoflieferant.

zeigt hiermit ihre
Weihnachts-Ausstellung
ergebenst an

Carl Schneider, Conditors Wittwe,
Langestraße 131,

und ladet zu deren Besuche
höflichst ein.

Commissions-Lager aller Sorten Thee.

Wir beehren uns anzuzeigen, daß wir ein Depot unserer anerkannt vorzüglichen Thee-Sorten Herren **F. Mayer & Cie.**, Hoflieferanten in Karlsruhe, übertragen haben und bitten um geneigte Abnahme.

Otto Roclofs & Zoonen,
Amsterdam.

Gegründet im Jahre 1764.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Annonce erlauben wir uns anzuzeigen, daß wir stets ein wohlaffortirtes Lager von Thee in Original-Verpackung und zu Original-Preisen haben und halten uns bei Bedarf bestens empfohlen.

F. Mayer & Cie.,
Großh. Hoflieferanten.

Tafel-Compots,

als:

Ananas, Aprikosen, Birnen, roth und weiß, Kirschen, Sauerkirschen, Nüsse, weiß und schwarz, Reineclauden, Mirabellen, glacirte Früchte in eleganten Schachteln und offen sortirt u. c. ;

Süßfrüchte:

Malaga-Trauben, Sultanini, Tafel- und Kranz-Feigen, Tafelmandeln, römische Haselnüsse, Valencia-Rosinen, Corinthen, Bordeaux-Zwetschgen, türkische Pflaumen u. c. ;

Englische Biscuits; englische Saucen:

Anchovis, India-Soya, Worcester-shire, Picles und Picallili, Salade-Crème, Cayenne-Pfeffer, Capern, engl. und franz. Senf, Senfmehl, candirten Ingwer u. c. ;

Conservirte Gemüse:

junge Erbsen, Bohnen, Macodoine-Legumes, Champignons, Trüffel in 1/2 und 1/4 Büchsen und Gläsern u. c. empfiehlt zu geneigter Abnahme

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Nähmaschinen,

Howe, Wheeler & Wilson, Grover & Baker, Wilpar & Gibs, ist mein Lager vollständig assortirt; besonders mache ich auf eine neuere Art **Doppelstepp-**sich-Sandmaschine aufmerksam, welche auf der Pariser Weltausstellung die Preis-medaille erhielt, und empfehle solche zu äußerst billigen Preisen.

Luise Spies, Friedrichsplatz 8.

2.1. **C. Arlety,**
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt
 — frische franz. Soles etc. —
 frisch ger. Rheinlachs, ger. Gangfische, Bück-
 finge zum Braten und Rohessen,
 Pommer'sche Gänsebrüste.

Astrachan-Caviar,
 Ural-Caviar,
 Rheinlachs, geräuchert,
 Kieler-Bückfinge und
 holl. Speck Bückfinge
 empfiehlt **C. Däschner,**
 Großherzogl. Hoflieferant.

Heute
 frische Schellfische
 bei **Michael Hirsch,**
 Kreuzstraße 3.

Mal-Koulade, russ. mar. Sar-
 dellen, Kräuter-Anchovis, Renn-
 augen, sowie:
 Holl. u. franz. Sardellen
 empfiehlt **C. Däschner,**
 Großherzogl. Hoflieferant.

Feinsten
 Strachino di Milano, Fromage
 de Brie, Boudons de Neuchâtel,
 Parmesan, grünen Kräuter, Emment-
 thaler und Rauch- u. Rahmkäse empfiehlt
Louis Dörle,
 Langestraße 155.

Friedr. Nömbildt,
 Langestraße 233,
 empfiehlt billigt:

große Orangen und Citronen, große
 ital. Marronen, Haselnüsse, feinst ge-
 stohenen Zucker, neue schöne Pfl. und
 Schalenmandeln, Corinthen, Zibeben und
 Malaga-Rosinen, Orangeat und Ci-
 tronat, ganzen und gestohenen Zimmt,
 Tafel- und Kranz-Feigen, Sultanini,
 ächte türkische Zwetschgen, Imperial-
 Pfäunen, feinste Vanille, Chocolate,
 feine frische Gewürze, Trüffel und Thee
 in verschiedenen Sorten, und für die
 Tafel:

feinste Früchte in Cognac und
 Senf.

Zeltower-Rübchen
 sind eingetroffen bei
C. Däschner,
 Großherzoglicher Hoflieferant.

Pariser Glacé-Handschuhe

für Damen, gute Qualität, à 1 fl. — fr.
 in Ziegenleder à 1 fl. 30 fr.
 30.30. bei **Friedrich Wolff & Sohn,** Hoflieferanten.

Mein bestrenommiertes und auf das Reichste assortirt

Cigarren- & Tabak-Lager

bringe in empfehlende Erinnerung und bemerke insbesondere Damen, die meine
 Artikel für Weihnachtsgeschenke bestimmen und mit Vertrauen kaufen wollen, daß
 jedes von mir ausgehende Kistchen nicht convenirenden Falls wieder ausgetauscht wird.

Dr. Baumüller, Gr. Hoflieferant.
 Langestraße 104, Eingang Herrenstraße.

3.1. Louis Döring,

Langestraße 153, gegenüber dem Museum,

beehrt sich, ein neues sorgfältig assortirtes Lager in nachstehenden Ar-
 tikeln zu empfehlen:

Feine Lederwaaren. Portemonnaies, Briefmappen, Brief-
 taschen, Necessaires, Albums.

Feine Holzwaaren. Schatullen, Thee-, Cigarren- und
 Handschuhkasten, geschnitzt, polirt und zum Bemalen. Aecht
 schottische Artikel auf den Näh- und Schreibtisch.

Sämmtliche Schulartikel.

Photographien. Ansichten von Carlsruhe. Album von Carls-
 ruhe. Stereoscopen. Copien classischer Tableaux. Genrebilder.

Kalender pro 1869. Alle Arten Wand-, Schreib- und
 Taschenkalender. Agenda.

Großer Ausverkauf.

Wegen Lokal- und Geschäftsveränderung empfehle folgende Gegenstände unter den Fa-
 brikapreisen, bestehend in:

Spielwaaren, Puppen und Puppenköpfen, feinen Seifen, ächten Meerscham- und
 Cigarrenspigen, Portemonnaies, Dosen, Hosenträger, Brillen, Uhrenketten, Ringe, Brochen,
 Messer und Gabeln, Scheeren, Spiegel, englischen Nähadeln, Glasfugeln und Licht-
 haltern für Weihnachtstbäume und noch vielen Gegenständen etc. etc.

Seeligmann S. Ettlinger,

54 Langestraße 54,
 neben Soffattler Markt.

Für

Weihnachtsgeschenke

sich eignend, empfehle ich nachstehende vorräthige Gegenstände: Damen-Fauteuils,
 geschnigte Stühle zu Stickereien, Zusammenlegstühle, Fauteuils mit und ohne
 Nachstuhlrichtung, Kinder-Fauteuils, Klavierstühle, Garderobe- und Handtuch-
 halter, Schirm- und Stockkästchen, Schlüssellästchen, Toilettespiegel, Holzkästen,
 kleine runde Tischen, Arbeitstischen etc. etc.

S. Kirchenbauer,
 Tapezier und Bettengeschäft.
 Lammstraße 12.

2.1.

Fromage de Brie,
de Gervais, de Neuchâtel, de Roquefort, de Münster, Edamer, holl. Rahmkäs, Chester, Emmenthaler, Parmesan und grünen Kräuterkäs empfiehlt
C. Däschner,
Großherzogl. Hoflieferant.

Ich empfehle zu sehr billigen Preisen alle Arten Mehl, insbesondere mache ich auf feinste Sorte Kunst- und auf Schwingmehl in vorzüglichster Qualität, welches letzteres ich um den billigen Preis von 6 Kr. per Pfund verkaufen kann, aufmerksam.
L. Strauss, Bäcker,
Kronenstraße 15.

Medjen westph. Schinken
Hamburger Rauchfleisch, Göttinger Serrvalatwürste, ächte Lyoner, Straßburger Gänselebertrüffelwürste, Frankfurter Brat- und Leberwürste, sowie Frankf. Schwarzenbläschen
empfehlen
C. Däschner,
Großherzogl. Hoflieferant.

Feinstes Kunstmehl, Blummehl (Poudre in Paketen) und Kunstgries empfiehlt
Friedr. Römhildt.

Thee-Vanille-Thee.
2.1. Den geehrten Herrschaften zur Nachricht, daß ich am hiesigen Plage eine Niederlage von Thee in den 3 feinsten Sorten errichtet habe.
Durch directen Bezug bin ich im Stande, denselben von 1/2 Pfund an zu den Seeplatz-Preisen abzugeben: ferner feinste Vanille, äußerst billig.
Auswahl der schönsten Seemuscheln.
Ch. Bender,
Waldbornstraße 16, parterre.

Frankfurter Brenden,
Basler Leckerli und Springerlein in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt
Fr. Gerwig, Conditior.

Blüthenmehl,
sehr fein, welches sich vortreflich zur Feinbäckerei eignet, sowie das so sehr beliebte ungarische Weizenmehl empfiehlt
Gustav Schwindt,
3.1. Adlerstraße 2.

Bouquets und Kränze x.,
Ficus elastica in schönen Exemplaren 1-3 fl. per Stück, sowie viele andere für Zimmerkultur passende Blattpflanzen bei
A. Knapper,
20.15. Sophienstraße 46.

6.3. **HEINRICH RUPP,**
Ecke der Langen- und Waldstraße,
dem Römischen Kaiser gegenüber,
ladet zur Ansicht seiner

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst ein.
Tausende von nützlichen und eleganten Gegenständen für jedes Alter und Geschlecht machen es möglich, daß Jedermann ein passendes Weihnachtsgeschenk finden kann.
Um mein großes Lager zu vermindern, wird bis Weihnachten mit bedeutendem Rabatt verkauft.

C. Krauth, Hof-Bergolder,
Ecke der Langen- und Kasernenstraße 1,
empfehlen sein Lager in Spiegeln, Bilderrahmen in jeder Art, Oelgemälden, Oeldruckbildern, Photographien u. in großer Auswahl zu billigem Preis. Das Einrahmen von Kunstblättern in Gold- und Leistenrahmen wird schnell und gut besorgt.

Bianinos und Tafelpianos,
selbstgefertigte und auswärtige, sind stets in bester Auswahl zu haben bei
6.3. **W. Spohn, Instrumentenmacher,**
Akademiestraße 30.
Zugleich empfehle mich im Repariren und Stimmen.

Brennholz-Preise
von
Gebrüder Gehrlein in Maximiliansan.

Buchenholz, gesägt und gespalten, per Centner 45 Kr. (franco Karlsruhe an die resp. Wohnungen bei Abnahme von 25 Centnern und mehr.)
Tannenholz, " " " " 42 Kr.
Außerdem:
Weißbuchen (Hainbuchen) Scheitholz, 1. Classe, per Klafter 22 fl. hiergenommen,
Rothbuchen " " " " 20 fl. und wird gegen Vergütung
Rüstern u. Eschen " " " " 15 fl. von 2 fl. 12 Kr. per Klafter
Eichen " " " " 11 fl. franco Karlsruhe an die resp.
Eichenholz in kurz gesägten Klößen " " 11 fl. Wohnungen geliefert,
und sind fortwährend eichenes und buchenes Abfallholz, Lattenstücke, Schwarten, sowie eichene Rinden und Hauspäne zur Anfeuerung vorräthig.
Sämmtliches Holz ungeflößt und ganz dürr!

Geiger'sche Trinkhalle.
Heute, Sonntag den 13. Dezember,
Musikalische Production
der Gesellschaft Schucker unter Mitwirkung des Violinisten Franz Schneider.
(Mit neuem Programm.)
Anfang 3 Uhr. Entrée 3 Kr.

2.1.

Carl Glaser,

innerer Birkel 27,

empfiehlt sein reichhaltiges Waarenlager als:

Taschentücher und **Foulards** in Baumwolle und in Leinen, weiß wie auch farbig, von 6 kr. pr. Stück bis zu den feinsten Sorten, in größter Auswahl.

Bunte Baumwollzeuge, $\frac{6}{4}$ und $\frac{8}{4}$ breit, in den neuesten Dessins, unter „Garantie für Aechtheit der Farben.“

Hausmacher-Leinen,
Vielefelder Leinen,
Schlesische Leinen,
Böhmische Leinen,

} $\frac{5}{4}$, $\frac{11}{8}$, $\frac{6}{4}$ und $\frac{12}{4}$ breit, in reiner preiswürdiger Waare vollständig sortirt.

Handtücher, Tischgebild und **Servietten**, in Drill und Damast.

Baumwolltücher.

Shirtinge, Sttlinger und **französische Madapolams** und **Cretonnes**, für Herren-Hemden das Beste.

Leinene Bett- und Möbel-Drill,

Bettbarchente,

Federleinen zu Blumeaux,

Türkischrothe und andere **Gattune,**

Geblichte Damaste zu Bettüberzügen.

Einfache, Doppel- und Flock-Viqués.

Flanelle, Moltons, Finnets, weiß und ponceau.

Buntfarbige Hemdenflanelle.

Viqué, Säfel und **wollene Bett-, Bügel- und Reise-Decken** in reicher Auswahl.

Winter-Buckskins und verschiedene billige **wollene Kleiderstoffe.**

Die Preise sind fest, aber auf das Billigste berechnet.

3.1.

Zu Weihnachtsgeschenken, Christbaumgaben und Neujahrgeschenken

erlaube ich mir mein reichhaltiges Lager von besonders dazu geeigneten Gegenständen für **Herren, Damen** und **Kinder** in empfehlende Erinnerung zu bringen, dasselbe enthält in größter Auswahl:

Wollwaren:

gehäkelte, gestricke und gewebte, als: Kopffshawls, Capuzen, Hauben, Seelenwärmer, Kragen, Herrenshawls, Cachenez, Fichus, Fanchons, Unterärmel, Pulswärmer, Handschuhe, kleine Fausthandschuhe, Krägchen, Shälchen, Colliers, Kittelchen, Käppchen, Kinderschühchen, Leibbinden, Hemden, Unterbeinkleider, Unterröcke und Unterröckchen, Jacken, Strümpfe und Strümpfchen, Socken, Tibetstulpen.

Baumwollwaren:

gehäkelte, gestricke und gewebte: Unterjacken, Unterbeinkleider, Unterröcke, Strümpfe, Strümpfchen, Socken, Kittelchen, Trieler, Häubchen, garnirte und ungarvirte, Haarneze, Cachenez.

Seidenwaren:

Fichus, Schleier, Haarneze, Gürtelband, Damenkravättchen, Herrenslipse und Cravatten, abgenähte Stulpen.

Weißwaren:

billige gestricke Taschentücher, Steh- und Umlegkrägchen, Kragen und Manchetten.

Lederwaren:

Militär- und Glacéhandschuhe, Damenhauschuhe, Kinderschuhe und Stiefelchen, Stulpen.

Schwarzer Schmuck

von Lava und Kautschuck: Brochen, Ohrringe, Ketten, Gürtelschnallen, Kreuze, Kopfreife, Reiskämme.

Verschiedene Waaren:

Corsetten, Crinolinen, Damengürtel, Strumpfband, Chignons = Frisuren und Käämme, Hosenträger, Kragen- und Manchettenknöpfe.

Filzschuhe und Filzstiefel, Salbandschuhe, Alle Arten Puppen,

darunter gestricke Schreipuppen mit unzerbrechlichen Gummiköpfen, Puppen zum Aus- und Ankleiden bis zu den einfachsten, gestricke, die wie Kanarienvögel singen, Kanarienvögel, die dies nicht können, aber sonst auch keine Bedürfnisse haben u. dergl. m.

Unter diesen Artikeln befinden sich Gegenstände von 4 Kr. an und sind in größter Auswahl auf Lager; Artikel, die ich für die Folge nicht mehr zu führen beabsichtige, werden unterm Fabrikpreis, aber alle, um noch einen großen Absatz zu erzielen, zu äußerst billigen Preisen abgegeben.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Ludwigsplatz 55b. **C. W. Keller,** Ludwigsplatz 55b.

Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich:

eine große Parthie neuer Kleiderstoffe zu 10, 11 und 12 fr. die Elle, Baumwollzeuge in schöner und ächtfarbiger Waare von 10 fr. an die Elle, große Auswahl in leinenen und baumwollenen Taschentüchern, seidene Foulards, Cachenez &c.

Christian Oertel,

4.1. Kronenstrasse 25.

NB. Ostindisch-braune Sacktücher sind in großer Auswahl und viel besserer Qualität wie seit einigen Jahren außer Arbeit gekommen.

3.1. Restauration

zu den

Vier Jahreszeiten.

Heute und fortwährend feines Märzenbier, nach Wiener Art gebraut, aus der Brauerei von Schaller zum Napfen in Lahr, der Schoppen 3 1/2 fr.

Geräucherte Gangfische.

Warmen Zwiebelfuchen und Fleischpastetchen empfiehlt bestens
Wilh. Wickert.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 13. Dez. IV. Quart. 137. Abonnementsvorstellung. **Armidä.** Große heroische Oper mit Ballet in 5 Akten. Aus dem Französischen des Quinault übersetzt von J. v. Wob. Musik von Ritter v. Gluck.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Eisenbahnfahrt:

Nach Pforzheim, Bruchsal u. Nastatt nach Beendigung der Vorstellung

Kammerer'sche Bierhalle.

Heute, Sonntag den 13. Dezember,

CONCERT

der Familie Dittmar.

Vorträge auf Violine, Philomela, Organino und komischen Liedern.

Anfang halb 4 Uhr. Eintritt 3 fr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.